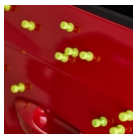
SCHADEN.NEWS



12.07.2023

TEMPORÄRES HAGELSCHADENZENTRUM VON HUK-COBURG NAHM LETZTE WOCHE BETRIEB AUF

Zehntausende beschädigte Fahrzeuge – das ist die Bilanz der Unwetter, die Mitte Juni über Deutschland zogen. Allein die HUK-Coburg spricht gegenüber schaden.news von deutschlandweit 23.000 Kfz-Schäden bei ihren Versicherten. Besonders schlimm hat es die Stadt Kassel getroffen. Dort sorgten Starkregen, Sturmböen und teilweise golfballgroße Hagelkörner am 22. Juni neben überfluteten Kellern und beschädigten Gebäuden vor allem für massive Schäden an Fahrzeugen in der Region.

TEMPORÄRES HAGELSCHADENZENTRUM INNERHALB EINER WOCHE EINGERICHTET

Der größte Kfz-Versicherer hat deshalb schnell reagiert, wie Thomas Geck, Leiter Schadenprozessmanagement, gegenüber schaden.news mitteilte: „Ende Juni vereinten sich die

Unwetter ‚Justus', ‚Kay' und ‚Lambert' zum drittgrößten Hagelschlag der vergangenen sieben Jahre. Innerhalb von einer Woche haben wir in Zusammenarbeit mit unseren Partnern ein Hagelschadenzentrum auf dem Messegelände in Kassel eingerichtet. Unsere Kunden, die durch optimierte Prozesse direkt Unterstützung und einen Besichtigungstermin bekommen haben, können seit dem 3. Juli ihr Fahrzeug begutachten lassen und vor Ort über Reparatur bzw. die Abrechnung im Totalschadenfall entscheiden."

Insgesamt acht Mitarbeitende der HUK-Coburg sind in den Messehallen 10 und 11 täglich als Schadenmanager im Einsatz, hinzu kommen jeweils 12 Sachverständige des Versicherers und der Sachverständigenorganisation DEKRA. Rund acht Wochen werden aktuell für die Begutachtung aller Schäden veranschlagt. Pro Tag werden also mehr als 300 Schäden besichtigt.

Dafür vertraut die HUK-Coburg auf erfahrene Spezialisten von junited AUTOGLAS und den auf Hagelschäden spezialisierten Dienstleister der Werkstattgruppe IRS, Dent Wizard sowie den Hagelschadendienstleister CSI. Um die Vermarktung der total beschädigten Fahrzeuge kümmert sich der Restwertvermarkter Copart.

„SCHEIBEN SIND NAHEZU KOMPLETT ZERSTÖRT UND MÜSSEN ERSETZT WERDEN"

„Das Netzwerk von junited AUTOGLAS – mit über 300 Standorten bundesweit – konnte seine Leistungsfähigkeit und Flexibilität in der Vergangenheit schon einige Male unter Beweis stellen und hat sich somit zu einem exklusiven Partner der HUK-Coburg und anderer Gesellschaften entwickelt", erklärt Netzwerkmanager Jörg Suttner, der den Einsatz der Autoglasspezialisten vor Ort koordiniert.

Für den Einsatz sind mehrere Monteure aus verschiedenen junited-Stationen sowie aus der Zentrale in Kassel. Sie arbeiten an vier Montage- sowie zwei Büroarbeitsplätzen. Für Kunden wurde zudem ein Wartebereich eingerichtet. „Die Scheiben sind durch die Größe der Hagelkörner nahezu komplett zerstört und müssen ersetzt werden. Dank dem großen Engagement und der tatkräftigen Unterstützung unserer Lieferanten Glavista, Pilkington und Sekurit services konnte eine reibungslos funktionierende Logistik aufgebaut und die Belieferung direkt hier vor Ort sichergestellt werden", erklärt Jörg Suttner. Insgesamt rechnet der Netzwerkmanager mit mehreren hundert Scheiben, die in Kassel ausgetauscht werden müssen – hauptsächlich an Pkw, aber auch einige Wohnwagen sind betroffen und werden vor Ort mit neuen Scheiben versorgt.

„TECHNIKER AUS GANZ DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND SIND IM EINSATZ"

Um Dellen in der Karosserie kümmern sich parallel die Experten vom Hagelschaden-Spezialist Dent Wizard, einem Tochterunternehmen der Werkstattgruppe IRS. Auf 24 Spuren werden die Schäden besichtigt und anschließend von Technikern aus ganz Deutschland und sogar externen Kollegen aus dem Ausland behoben. Die Schadenbilder seien dabei sehr unterschiedlich: „Zum Teil kann die Reparatur ohne Lack erfolgen, in anderen Fällen werden aber umfangreiche Lackierarbeiten notwendig sein. Aufgrund unserer K&L-Betriebe werden wir in der Lage sein, alle Schadenbilder zu bedienen", teilte IRS auf Nachfrage von schaden.news mit.

Wichtigstes Kriterium für den Hageldienstleister ist dabei die Qualität, wie Rainer Ohlenhard, Operativer Geschäftsführer IRS Deutschland, betont: „Von hoher Priorität ist für mich die Kundenzufriedenheit der Endkunden unserer jeweiligen Partner, wie z.B. der HUK. Gegenüber unseren Partnern wollen wir absolut verbindlich sein und eine perfekte Arbeitsqualität liefern. Wir arbeiten im Auftrag und sind uns dieser Verantwortung und des Vertrauens sehr bewusst – so haben wir z.B. vor einigen Monaten ein effizientes Qualitätsmanagement eingeführt und dafür eine neue Stelle geschaffen. Qualität steht über allem. Unsere jahrelange Erfahrung hilft uns hierbei. Bereits 10 Minuten nachdem es in Kassel gehagelt hatte, liefen bei uns die Telefone heiß. Noch in der Nacht waren unsere Teams bereits vor Ort."

Carina Hedderich